

Hulverscheidt

Schlagwörter: **Obstwiese, Teich, Weiler**

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Radevormwald

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Blick auf Hulverscheidt von Norden (2018)
Fotograf/Urheber: Adolf Attermeyer



Die Ersterwähnung erfolgte 1050 als „Hulvenscetha“, der Hof gehörte zum Besitz der Reichsabtei Werden; 1828 war Hulverscheidt ein kleiner Weiler in Hanglage mit ein bis zwei Teichen.

Hulverscheidt ist auch heute ein Weiler mit zentral gelegenem Teich und benachbarter kleiner Obstwiese unbekannten Alters. Auf den ausgewerteten Karten ist nicht zu erkennen, ob der Teich an exakt demselben Standort wie 1824 (Tranchot / v. Müffling) ist, oder nur in unmittelbarer Nachbarschaft. Die Wegeführung hat sich in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts zweimal verändert. Zunächst wurde in den 1960er Jahren ein Zuweg zu einer alten Hofstelle angelegt (im Bereich der heutigen Nr. 1). Später wurde der Hof baulich stark verändert und damit auch die Zufahrt.

Die neuen Gebäude greifen zum Teil großflächig in die umliegende Landschaft aus. Der Hausstandort von Nr. 1 war bereits 1828 in der Bürgermeistereikarte eingezeichnet, ebenso das giebelgeteilte Haus Nr. 3/4 und die am Teich stehende Nr. 2. Ihnen schließen sich südlich zum Teil alte Scheunen an. In der zweiten Hälfte des 20. Jahrhundert kam es vor allem am Ortseingang zu Neubauten.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2008)

Literatur

Bulla, Christopher (2004): Entstehung und Bedeutung von Ortsnamen im Oberbergischen. In: Beiträge zur Oberbergischen Geschichte, Band 8, S. 127-135. Gummersbach.

Pampus, Klaus / Oberbergische Abteilung 1924 e.V. des Bergischen Geschichtsvereins (Hrsg.) (1998): Urkundliche Erstnennungen oberbergischer Orte. (Beiträge zur Oberbergischen Geschichte, Sonderband.) Gummersbach.

Schlagwörter: Obstwiese, Teich, Weiler

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturoauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1050

Koordinate WGS84: 51° 11 33,04 N: 7° 20 2,65 O / 51,19251°N: 7,33407°O

Koordinate UTM: 32.383.590,15 m: 5.672.552,13 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.593.301,78 m: 5.673.909,86 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Hulverscheidt“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL:

<https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-BL-20080215-0062> (Abgerufen: 6. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

